

25. Oktober 2021

**ADELSDORF****Förderung für PV-Anlagen angelaufen**

Tanja Großkopf und Karsten Fischkal (r.) übergeben Tobias Noppenberger den Förderbescheid für die PV-Anlage.

Foto: Gemeinde

Adelsdorf — Mit einem eigenen Zuschussprogramm für Dachflächen-Photovoltaikanlagen, Balkon-Photovoltaikanlagen und Stromspeicher bezuschusst die Gemeinde Adelsdorf die Erzeugung und Speicherung von Solarstrom. Dies hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 11. August einstimmig beschlossen. Nun wurde der erste Förderbescheid übergeben.

Bei der Eindämmung des Klimawandels kommt auch den Kommunen eine besondere Verantwortung zu. Die Gemeinde Adelsdorf möchte mit einem Zuschussprogramm einen Beitrag zur Reduzierung des Treibhausgasausstoßes leisten. Gefördert werden die Neuerrichtung von fest installierten Dachflächen-Photovoltaikanlagen zur Stromerzeugung, Balkon- (Stecker-) Photovoltaikanlagen und Stromspeicher. „Es ist unser Ziel, dass möglichst wenig Energie durch die Netze geleitet wird, um diese zu entlasten“, erläutert Bürgermeister Karsten Fischkal. „Mit dem Förderprogramm soll zudem ein Anreiz zur Zwischenspeicherung geschaffen werden, damit die erzeugte Energie dort bleibt, wo sie verbraucht wird.“

Aus den Händen von Tanja Großkopf, zuständig für das gesamte Thema Klimaschutz und Förderwesen in der Gemeinde Adelsdorf, erhielt Tobias Noppenberger den ersten Förderbescheid überreicht. „Die Förderung hat mir den Anreiz gegeben, mich mit dem Thema Solarenergie intensiv zu beschäftigen. Ich kann andere nur ermuntern, sich zu informieren und zu beteiligen“, sagt Tobias Noppenberger.

Der Erwerb einer neuen PV-Anlage wird mit 200 Euro pro kW/p (max. 600 Euro) unterstützt. Für Balkon- (Stecker-) Photovoltaikanlagen kann ein Zuschuss von 60 Euro und für Stromspeicher 250 Euro pro Grundstück beantragt werden. Infos bei Tanja Großkopf, Telefon 09195/9432-184, klimaoffensive@adelsdorf.de. red